KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Caan
AGS-Schlüssel: 14305007

Stichtag: 31.05.2017

Hauptwohnung gesamt: 700 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 724
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 233

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	360	51,429	340	48,571	700	100
davon Ausländer	11	68,75	5	31,25	16	2,286
gemeldete Nebenwohnungen	14	58,333	10	41,667	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**374**	**51,657**	**350**	**48,343**	**724**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	37	5,286	27	3,857	64	9,143
10-19 Jahre	48	6,857	39	5,571	87	12,429
20-29 Jahre	37	5,286	32	4,571	69	9,857
30-39 Jahre	33	4,714	38	5,429	71	10,143
40-49 Jahre	58	8,286	56	8	114	16,286
50-59 Jahre	63	9	63	9	126	18
60-69 Jahre	44	6,286	41	5,857	85	12,143
70-79 Jahre	26	3,714	29	4,143	55	7,857
80-89 Jahre	13	1,857	15	2,143	28	4
90-99 Jahre	1	0,143	0	0	1	0,143
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**360**	**51,429**	**340**	**48,571**	**700**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,429	10	1,429	20	2,857
3-5 Jahre	16	2,286	5	0,714	21	3
6-15 Jahre	41	5,857	34	4,857	75	10,714
16-17 Jahre	11	1,571	7	1	18	2,571
18-20 Jahre	14	2	15	2,143	29	4,143
gesamt	**92**	**13,143**	**71**	**10,143**	**163**	**23,286**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,714	1	0,143	6	0,857
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	6	0,857	1	0,143	7	1
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,286	2	0,286	4	0,571
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	5	0,714	4	0,571	9	1,286
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,571	3	0,429	7	1
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,143	3	0,429	4	0,571
gesamt	**23**	**3,286**	**14**	**2**	**37**	**5,286**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	62	8,857	71	10,143	133	19
römisch-katholisch	201	28,714	194	27,714	395	56,429
altkatholisch	1	0,143	2	0,286	3	0,429
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,857	7	1	13	1,857
ohne Angabe, gemeinschaftslos	89	12,714	65	9,286	154	22
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	1	0,143	1	0,143	2	0,286
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**360**	**51,429**	**340**	**48,571**	**700**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	157	22,429	112	16	269	38,429
verheiratet	181	25,857	179	25,571	360	51,429
verwitwert	8	1,143	21	3	29	4,143
geschieden	14	2	28	4	42	6
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**360**	**51,429**	**340**	**48,571**	**700**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.